



S13-14-15



Montageanleitung S13-14-15

Die Kaminanlage sollte nur durch einen Fachbetrieb aufgebaut werden!

WICHTIGE HINWEISE

1. Bitte vor Beginn der Arbeit alle Einzelteile der Anlage komplett auslegen und einen Blick auf die vorliegende Materialstruktur werfen, um späteren Beanstandungen vorzubeugen.
2. **Vor der Montage bitte die Rechtwinkligkeit vom Fußboden zur Wand prüfen!**
-Winkel größer als 90°, dann die Anlage vorne Unterkeilen
-Winkel kleiner als 90°, dann die Anlage hinten Unterkeilen
3. Für eine evtl. spätere Demontage der Anlage (z.B. durch Umzug) sollten die Bauteile der Anlage nur punktuell mit Acryl verklebt werden.
4. Der Kamin ist nach den Vorschriften der DIN EN 13229, der jeweiligen Landesbauordnung und der dem Schmid-Kamineinsatz beigefügten Aufbauanleitung aufzubauen. Für die Anlage wird ein Kamineinsatz in hochschiebbarer Version verwendet.
5. **Die Teile der Anlage werden mit Acrylkleber verklebt. Um eine optimale Festigkeit zu erhalten, müssen die Klebeflächen gereinigt und leicht befeuchtet werden. Acrylkleberreste von aneinander gepressten Teilen werden mit einem Spachtel entfernt. Eventuelle Unregelmäßigkeiten der Betonelemente werden mit Reparaturmasse verspachtelt und übergeschliffen. Mischen Sie dazu den mitgelieferten Kleber mit Wasser, bis er eine „Zahnpastakonsistenz“ erhält. Um kleine Risse zwischen Wand und Verkleidungselementen zu vermeiden, empfehlen wir weiße Acrylmasse. (Vorteil von Acryl: Im Gegensatz zu Silikon kann es sofort übergestrichen werden.)**
6. Die Anlage sollte ca. 2-3 Stunden trocknen und kann danach mit auf Wasser basierender, auch colorierter Farbe, gestrichen werden. Um eine saubere, gleichmäßige, feinkörnige Oberfläche zu erhalten, empfehlen wir etwas Reparaturmasse in die Farbe zu mischen. Bei Bedarf streichen sie die Anlage anschließend noch einmal nur mit Farbe über.
7. Das erste Anheizen sollte mit geringer Holzmenge nach ca. 2 Wochen Trocknungszeit erfolgen.

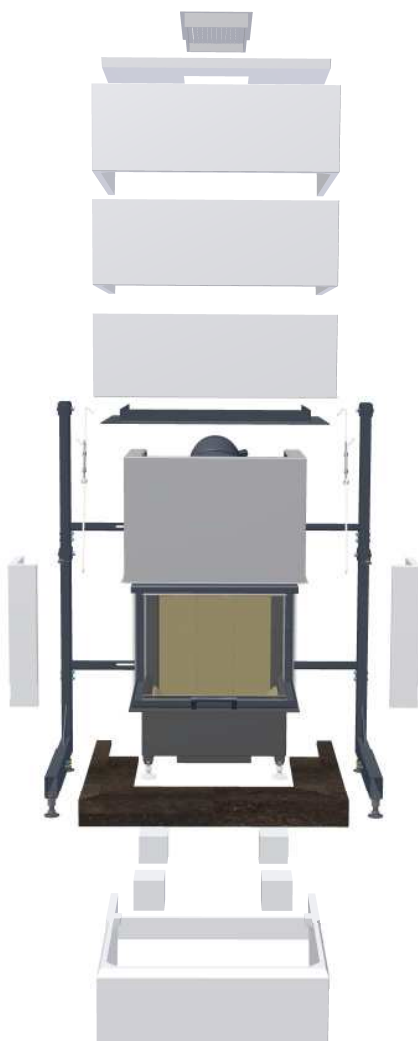


Abb. S13

Bitte vor der Montage alle Bauteile auf Vollzähligkeit und evtl. Transportschäden prüfen!

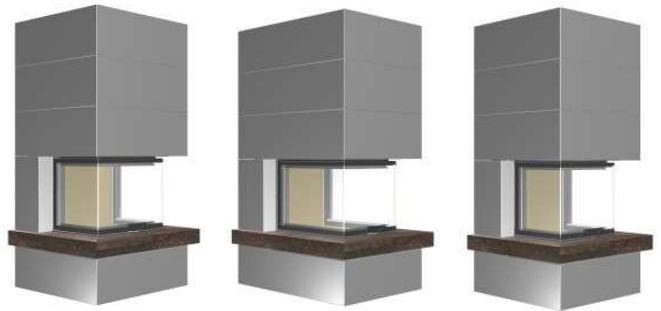
Für den Aufbau benötigen Sie:

- Zentimetermaß
- Winkel
- Wasserwaage
- Spachtel
- Behälter zum Anmischen der Reparaturmasse
- Flexmaschine
- Dämmsteine für die Dämmung
- Verbindungsrohre für den Anschluss an den Schornstein
- Kartuschenspritze

Im Lieferumfang enthalten sind:

- Kleines Montagezubehör
- Reparaturmasse
- Acrylkleber

1



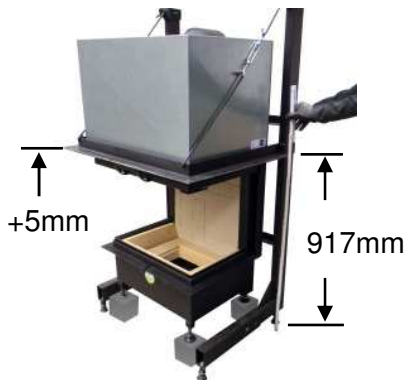
S13

S14

S15

Gesamtansicht

2



Das Tragrahmensystem wird um den Einsatz montiert (siehe zus. Anleitung). Abstand von Unterkante Tragrahmen bis OKFF = 917mm. Bitte den Tragrahmen vorne ca. 5mm vorspannen und ausrichten.

3



1. Abstand Türtraverse bis zur Wand:
S13 = 700mm S14 = 1053mm S15 = 730mm

Kamineinsatz auf die Betonfüße (12cm) stellen. Mit Hilfe der Verstellschrauben auf eine Höhe von 403 mm voreinstellen...

4



...und mit Wasserwaage ausrichten.

5



Transportschutz **nur bei Ausführung S13** an allen Verkleidungs-Elementen komplett entfernen.

6



Bei Ausführung S14 und S15 wird nur am Verkleidungs-Element Nr. 5 (Mitte) der Transportschutz entfernt!

7



Verkleidungs-Element Nr.1 **ohne zu verkleben** gegen die Wand setzen.

8



Verkleidungs-Element Nr. 4 **ohne zu verkleben** mit der Falzseite auf den Tragrahmen setzen und ausrichten.

9



Verkleidungs-Element Nr. 2 und 3 **ohne zu verkleben** auf das 1. Element setzen und ausrichten. Abstand der Seitenelemente bis unter den Tragrahmen 1-2mm.

10



Verkleidungs-Element Nr. 8 (Feuertisch) **ohne zu verkleben** auf das erste Verkleidungs-Element setzen und vorsichtig zur Wand schieben! Kamineinsatz evtl. nachjustieren.

11



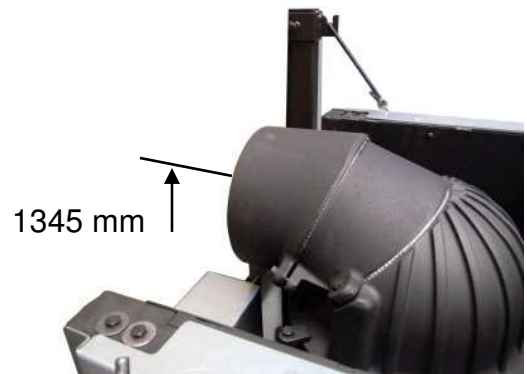
Verkleidungs-Element Nr. 5 und 6 **ohne zu verkleben** setzen und mit Wasserwaage allseitig ausrichten.

12



Anlage jetzt zurückbauen und für die rückseitige Dämmung (6 cm) die Innenkonturen an die Wand markieren.

13



Schornstein- Kaminanschluss erfolgt mit waagrechttem Abgang, Abgasstutzen Ø 200 mm: Anschlusshöhe ab Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis Mitte Rohr = 1345 mm.

14



Alle Teile mit Acrylkleber neu setzen. Deckplatte mit Ausschnitt in das Verkleidungs-Element Nr. 6 legen und Deckengitter in die vorgesehene Öffnung einsetzen.

- Wir empfehlen alle Anschlussfugen mit Acrylkleber abzuspritzen und die Anlage komplett zu streichen. Geeignete Farben sind z.B. : Binderfarben, Lehmputz und Lehmfarben...
- Um eine feinkörnige Oberfläche zu erhalten, mischen Sie etwas Reparaturmasse in die Farbe. Bei Bedarf streichen Sie die Anlage anschließend noch einmal nur mit Farbe über.




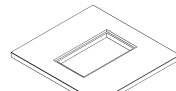
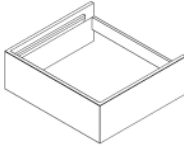
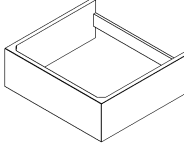
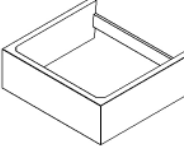


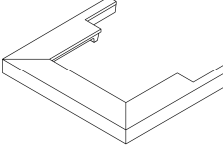
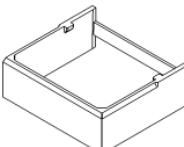
Technische Änderungen vorbehalten!



S13-14-15

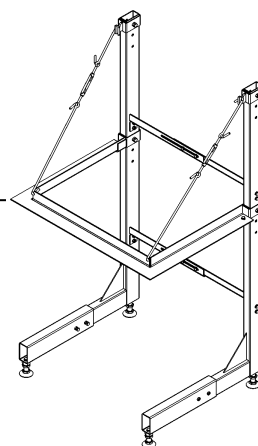


Stückliste / stocklist / liste détaill für evtl. Nachbestellungen

1x	S13-14-15 / 9		Deckengitter
1x	S13-14-15 / 7		Deckplatte mit Ausschnitt
1x	S13-14-15 / 6		Nr. 6 / Element Oben
1x	S13-14-15 / 5		Nr.5 / Element Mitte
1x	S13-14-15 / 4		Nr.4 / Element auf Tragrahmen
1x	S13-14-15 / 2		Nr. 2 / Element Seite links
1x	S13-14-15 / 3		Nr. 3 / Element Seite rechts
1x	S13-14-15 / 8		Nr. 8 / Element Feuertisch
1x	S13-14-15 / 1		Nr. 1 / Element unten

(Abb. S13)

1x **S13-14-15 / 10**



Nr.10
Tragrahmensystem

4x **S13-14-15 / 11**



Betonfuß

1x **S13-14-15 / 12**



Reparaturmasse

1x **S13-14-15 / 13**



Acrylkleber

Bemerkung / remark / remarque:



Telefax: 0 54 02 – 70 10 70